

Prioritäten, das Wichtigste zuerst

Jeden Tag treffen wir ca. 20.000 Entscheidungen und einige bereuen wir schon nach kurzer Zeit wieder. Wie würde sich dein Leben verändern, wenn du in allen Lebensbereichen kluge Entscheidungen treffen würdest? „Du hast die Wahl“ wird dir Ansätze zeigen, die dir helfen, in allen Bereichen kluge Entscheidungen zu treffen, und so dein Leben positiv zu verändern.

Von der Notwendigkeit Prioritäten zu setzen:

Lukas 16,10 Wer in den kleinsten Dingen treu ist, ist auch in den großen treu, und wer in den kleinsten Dingen nicht treu ist, ist auch in den großen nicht treu.

11 Wenn ihr also im Umgang mit dem unrechten Mammon nicht treu seid, wer wird euch dann das wahre Gut anvertrauen?

12 Wenn ihr das nicht treu verwaltet, was euch doch gar nicht gehört, wer wird euch dann euer ´wahres` Eigentum geben?

13 Ein Diener kann nicht für zwei Herren arbeiten. Er wird dem einen ergeben sein und den anderen abweisen. Für den einen wird er sich ganz einsetzen, und den anderen wird er verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und zugleich dem Mammon.«

Mammon: Aramäisch = „worauf man vertraut“
Jesus meint damit: „Eigentum, irdische Güter und Geld.“

Die zwei größten Fehler im Zusammenhang mit der Prioritätensetzung sind:

- Der Prioritätensetzung wird keine Zeit eingeräumt.
- Das Ziel wird aus den Augen verloren.

Die Eisenhower-Matrix

	Wichtig	Unwichtig
Eilig	Erledigen	Delegieren
Nicht eilig	Terminieren	Ablegen

Auf Dwight D. Eisenhower geht diese Matrix zurück. Sie kann dabei helfen, das Wichtige vom Unwichtigen zu trennen und die richtigen Prioritäten zu setzen.

Fragen:

- Wieviel Zeit nimmst du dir, um Prioritäten in deinem Leben zu setzen?
- Was nimmt die erste Stelle in deinem Leben ein?
- Worauf setzt du wirklich dein Vertrauen?
- Woran machst du das fest, bzw. woran kann man das erkennen?
- War die Übung „Das Gespräch mit dir als 90 Jährigen“ hilfreich?
- Zu welchen Erkenntnissen bist du gekommen?
- Was möchtest du in dieser Woche ändern?